

Jeden Morgen ab Sonnenaufgang

Blöcke vom Kalkstein brechen
auf Schiffe zerren über den Sand
schneiden glätten
schichten richten.
Tag für Tag.
Jahr für Jahr.
Jahrhundert
über
Jahrhundert.
Ja. Wir auch. So
ist das Leben.
Bis morgen.

Abends topft Berenike

die Sonne im Talkessel ein
deckt sie mit Dämmerung zu
legt sie zur Nacht in den Schnee.
Morgens zieht
Aphrodite die Decke weg
schüttelt den Kessel aus, wäscht
die Sonne mit Schnee, küsst sie und sagt:
Go!
Aphrodite wird älter.
Wird sie vergesslich werden?

Sie schläft.

Auf ihrem Bauch
schläft Gott.
Er hat sich ganz klein gemacht.
Er kuschelt sich in den Bauchnabel.
Er atmet ihr Atmen mit ihr.
Keine Erbse verirrt sich
unter Märchens Matratze
ungezählt, ungezeichnet.
Sie träumt, Gott
schlafe auf ihrem Bauch
während er
Geht.

Drei Fragen zur Lyrik

Welcher Art war Ihre erste Begegnung mit Lyrik?

Auf dem Gymnasium: Goethe, Eichendorff, Mörike. Dann aus eigenem Antrieb weiter zu Rilke, Benn, Celan.

Was macht Lyrik für Sie bedeutsam?

„Der Krieg ist [...] die Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln.“ (Clausewitz) Lyrik ist die Fortsetzung von allem mit ihren eigenen Mitteln.

Wer darf Ihre Gedichte zuerst lesen?

Meine Lebenspartnerin. Unser Text-Diskussions-Kreis. So bald wie möglich alle, die nach meinen Gedichtbänden greifen mögen.

Kurzvita

Wolfram Malte Fues wurde 1944 geboren. Als Prof. phil. lehrte bis 2011 Neuere deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Basel.

Es gibt von ihm zahlreiche wissenschaftliche und essayistische Publikationen. Außerdem veröffentlichte er Gedichte, u.a. in „konzepte“, DAS GEDICHT“, „OSTRAGEHEGE“, „manuskripte“, sowie acht Gedichtbände, zuletzt: „Unsanfte Bilder“, mit einem Nachwort von Mariana Virginia Lazarescu und Grafiken von Sam Grigorian, lyrikedition2000, München 2019, „buchstäblich buchstieblisch“, mit Grafiken von Emanuela Assenza, edition howeg, Zürich 2021.

LYRIK:POST / 2. Jahrgang

Vorgestellt werden Mitglieder der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik e.V.

2021 initiiert von Synke Vollring und Ralph Grüneberger

Redaktion: Dr. Eva Lübbe

Satz und Layout: Ralph Schüller

© Wolfram Malte Fues

Leipzig 2023